

Moderne Ausbildungsunterlagen für die Führungsausbildung

Autor(en): **Gasser, Ulrich**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **179 (2013)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-358127>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Moderne Ausbildungsunterlagen für die Führungsausbildung

Die Ausbildungsunterlagen der Führungsausbildung für Gruppenführer, Einheitsfeldweibel, Einheitsfouriere, Zugführer und Quartiermeister sind überarbeitet und modernisiert worden und liegen druckfrisch auf. Den Armeeangehörigen wird damit eine Ausbildung angeboten, die auch im zivilen Umfeld anerkannt ist.

Ulrich Gasser

Wer heute als Führer Erfolg haben will, muss die «Human Resources» nicht nur dirigieren; er muss mit seinen Mitarbeitenden umgehen können, Vertrauen geben und schaffen, auf das Individuum eingehen, es motivieren und in der Lage sein, auftauchende Differenzen und Konflikte geschickt und richtig zu entschärfen.

Die Ausbildungsunterlagen der Führungsausbildung mit den modernen und praxisorientierten Handbüchern bieten dazu einen grossen Mehrwert – für die Auszubildenden wie auch für die Auszubildenden. Inhaltlich wird auf Bekanntem aufgebaut. Die Sprache ist einfach und verständlich. So wird möglichst auf die Verwendung von Fremdwörtern verzichtet und der direkte Bezug zu den entsprechenden militärischen Vorschriften – z. B. Dienstreglement 04, Grundschulung, Ausbildungsmethodik etc. – hergestellt.

Durch die konsequente Modularisierung dieser Ausbildung können die einzelnen Ausbildungsthemen militärisch und zivil unterrichtet werden. Umfang, Inhalt, Niveau und Kompetenznachweis sind harmonisiert und die entsprechenden Prüfungsbescheinigungen sind zivil anerkannt.

Die in den Grundausbildungsdiensten obligatorischen Modulabschlussprüfungen dienen als Lernkontrolle und Standortbestimmung der Auszubildenden. Die Resultate fliessen direkt in deren Qualifikationen ein. Erreicht ein engagierter Angehöriger der Armee bei einer Modul-

abschlussprüfung die Note 4 oder 5, so kann er sich freiwillig für die entsprechende Bescheinigungsprüfung im Zentrum Führungsausbildung (ZFA) anmelden.



Moderne Ausbildungsunterlagen.

und inspizieren, anlässlich von Informations- und Einführungskursen im Zentrum Führungsausbildung (ZFA) in Bernriedbach auf ihre wichtige und anspruchsvolle Aufgabe vorbereitet. Alle anderen Berufsmilitärs der Lehrverbände werden durch die Chefs Führungsausbildung der Lehrverbände dezentral ausgebildet.

Neu erhalten alle in der Ausbildung tätigen Berufsmilitärs und (künftigen) Kader mit einem Taschenbehelf ein Nachschlagewerk für die praxisorientierte Arbeit auf dem Ausbildungsplatz. Damit wird der direkte Bezug zu den Grundlagen in den Modulhandbüchern geschaffen. Dank dem Taschenbehelf (A5) kann überall mit den Angehörigen der Armee die notwendige Reflexion des

Verhaltens durchgeführt werden. Die bei den Reflexionen gemachten Erkenntnisse müssen unter Anleitung der Ausbilder im Lerntagebuch festgehalten werden.

Zivil anerkannte Bescheinigungen

Mit der modernen und praxisorientierten Führungsausbildung wird den Milizkadern eine Ausbildung angeboten, die insbesondere auch durch den starken Praxisbezug und durch die unmittelbare Umsetzung in den Führungsalltag weltweit zum Besten zählen dürfte, was auf diesem Markt angeboten wird – und dies für den Kaderangehörigen erst noch unentgeltlich. ■

Für jede Modulabschlussprüfung, die mit Erfolg bestanden wurde, bekommt der Angehörige der Armee von der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung (SVF) mit den Unterschriften des Präsidenten der SVF und des Chefs des Zentrums Führungsausbildung der Armee eine entsprechende Bescheinigung, welche auch zivil anerkannt ist. Zugführer und Quartiermeister haben sogar die Möglichkeit, das Leadership Zertifikat zu erlangen.

Seit Januar 2013 werden diejenigen Berufsmilitärs, welche die Führungsausbildung täglich vorleben, planen, ausbilden

den. Für Armeeangehörige sind diese Prüfungen im Gegensatz zur gleichwertigen zivilen Ausbildung gratis.

Verhaltens durchgeführt werden. Die bei den Reflexionen gemachten Erkenntnisse müssen unter Anleitung der Ausbilder im Lerntagebuch festgehalten werden.



Oberst
Ulrich Gasser
Berufsoffizier aD
Chef Zentrum Führungsausbildung / FSTA / FGG 7
3324 Hindelbank